**Trilux setzt für konzernweite Projektmanagement-Plattform auf cplace**

*Projektsteuerung und Kollaboration: Leuchtenhersteller und Lichtlösungs-Spezialist setzt auf App-basierte Projektmanagement-Plattform der collaboration Factory*

- Produktentwicklung, IT und strategisches Project Management Office machen den Anfang - unternehmensweiter Ausbau geplant

München, 23. August 2017 ---- Der Leuchtenhersteller und Lichtlösungs-Spezialist Trilux hat sein Projektmanagement mithilfe der Projektmanagement-Plattform cplace modernisiert. Nach Abschluss der ersten Implementierungsrunden arbeiten jetzt die Produktentwicklung, die IT-Abteilung und die Stabsstelle für strategische Projekte mit der Lösung des Münchner Softwareherstellers collaboration Factory. cplace konnte sich im Auswahlverfahren gegen mehr als 70 andere Lösungen durchsetzen, darunter SAP, Microsoft Project und BlueAnt. Hauptgrund dafür ist das flexible Plattformkonzept von cplace, das sich besonders gut an Unternehmensstrukturen und Zielprozesse anpassen lässt. Zudem konnte cplace damit überzeugen, dass es die Projektkomplexität reduziert und Projekte überschaubarer und steuerbarer macht. Auch die Möglichkeiten der projekt- und bereichsübergreifenden Kollaboration mit cplace spielten bei der Trilux-Entscheidung eine zentrale Rolle. Für die Zukunft ist geplant, auch weitere Abteilungen und Bereiche der Trilux Group in cplace zu integrieren.

cplace begleitet die Trilux-Mitarbeiter durch den gesamten Projektlebenszyklus. In der Startphase unterstützt es die Verantwortlichen - auf Basis eines Ressourcenmanagements - bei der Auswahl des passenden Projektleiters. Dieser kann sein Projekt in cplace zunächst grob planen und dann zusammen mit den Teammitgliedern feinjustieren und über die Gantt-App terminieren. Eine "Open Issue List" erlaubt es jedem Mitarbeiter, tagesaktuell zu erkennen, welche Aufgaben er in welchem Projekt zu erfüllen hat. Dabei besteht die Möglichkeit, direkt aus dieser Übersicht heraus in die einzelnen Projekte hineinzuklicken. "Diese projektübergreifende Gesamtsicht spart allen Mitarbeitern erheblich Zeit und Nerven", sagt Thorsten Matalla, Leiter Program Management Office der Trilux Group. "Früher mussten die Kollegen oft mit mehreren Systemen parallel arbeiten, um ihre Tages- oder Wochenplanung zu machen."

Und auch die laufende Statuskontrolle durch den Projektleiter sowie ein automatisiertes Reporting für die Geschäftsleitung erfolgt direkt aus cplace. "Bei der Vielzahl an Projekten, die wir gleichzeitig bewältigen - Tendenz weiter steigend - ist das ein echter Wettbewerbsfaktor, der uns schneller und schlagkräftiger macht", so Klaus Gerke, Leiter Project Management und Advanced Quality beim Innovations- und Technologiezentrum (ITZ) der Trilux Group. Auch der Vorstand selbst gehört heute zum aktiven Nutzerkreis der Lösung.

"Wir freuen uns sehr, dass wir Trilux von unserem innovativen Plattform-Konzept überzeugen konnten", erklärt Dr. Rupert Stuffer, Gründer und Vorstand der collaboration Factory AG. "cplace ist das perfekte Steuerungsinstrument für die dynamischen, teils disruptiv geprägten Märkte, auf denen Trilux agiert - und das nicht nur für klassische Projektbereiche wie Produktentwicklung oder IT, sondern unternehmensweit."

Ca. 2.900 Zeichen

### Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Herr Sebastian Pauls
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

### Firmenkontakt

collaboration Factory AG

Herr Nicolas Rabe
Arnulfstraße 34
80335 München

collaboration-factory.de
nicolas.rabe@collaboration-factory.de

Die collaboration Factory AG ist ein deutscher Anbieter von Projekt- und Collaboration-Management-Software. Kernprodukt ist die leistungsfähige und schlanke Software-Plattform cplace. Mit cplace können Unternehmen auch hochkomplexe und sich laufend verändernde Projekte unter Kontrolle halten - sowie die Zusammenarbeit und die Abstimmung zwischen verteilten Teams organisieren. cplace basiert auf der von collaboration Factory-Gründer Dr. Rupert Stuffer entwickelten Methodik des Kollaborativen Projektmanagements, die sich in den vergangenen Jahren als Industriestandard in der Automobilbranche etabliert hat. Den gängigen - funktional und technisch überfrachteten - Enterprise-Lösungen setzt cplace ein schlankes Plattform-Konzept entgegen. Aus der Kombination verschiedener Apps lässt sich mit wenigen Mausklicks für jeden Anwender seine individuell abgestimmte Arbeitsumgebung erstellen. Vor diesem Hintergrund ist cplace die ideale Lösung für die derzeit anstehende Modernisierung der Projektmanagement-Landschaften in der Automobilindustrie.
Zu ihren Kunden zählt die collaboration Factory unter anderem die Continental AG sowie 4 deutsche Automobilhersteller..

**Anlage:** Bild